Brigitte Meyer, St. Gallen,

absolvierte ein Studium, arbeitete als Lehrerin, Theaterpädagogin und Projektleiterin und beschäftigte sich seit Kindheit mit Musik. Über das Klavier und die Gitarre kam sie zum Cello und ist dabeigeblieben. Sie liebt musikalische und andere Begegnungen, komponiert instant und improvisiert lustvoll mit MusikerInnen und Texterinnen diverser Sparten. So hat sie mit Andrea M. Graf die Sprechoper «Die Entsorgung von all dem Zeugs» musikalisch miterarbeitet und an den Literaturtagen in Solothurn und am Schamrock Festival München aufgeführt. Sie ist Teil des Improvisationsquartetts «bunte hörschlaufen» und gestaltet Soloauftritte an Lesungen und Vernissagen. Seit 2016 besteht mit dem Programm «Texte & Töne» eine fruchtbare Zusammenarbeit mit Christine Fischer.

https://buntehoerschlaufen.ch